Bastian und Régine

Fighting for the Great love - bitte Kommis T_T

Von abgemeldet

Kapitel 24: Die Wahrheit

Régine ging also die wunderschönen leuchtend weißen Treppen des Elfenbeinturms hinauf, und eine helle Stimme sang dabei ein Lied, das sie noch sehr gut aus ihrer Kindheit kannte, es steckte ganz tief in ihrer Seele drinnen und wurde jetzt freigesetzt.

*Once you where a normal child,
but now you are queen,
immortal, mighty and beautiful,
my child you are now like me.*

Da begann Régine zu rennen! Sie wusste jetzt, wer es war! Als sie die Magnolienblüte erreichte und dachte, sie würde Mondenkind treffen, saß da ihre Mutter! Ihr knielanges, pechschwarzes Haar verteilte sich über das hellweiße Marmor und sie sah sie sanft an. "Mein Name ist Órelindë Pallanén (Elebennamengenerator *gggg*), ich bin deine Mutter und die ehemalige Kindliche Kaiserin. Doch eines Tages wurde mir mein Amt grausam genommen und meine Tochter Mondenkind übernahm meine Pflicht. Wir sind die Säule dieser Welt, mein Kind. Deine Schwester hat ihren Willen verloren. Du musst jetzt stark sein und deinen Platz in dieser Welt einnehmen und sie retten."

Das letzte Wort hörte Régine nur noch leise, denn ihre Mutter verschwand in einem Schwall aus glitzerndem Staub. Régine warf sich dort hin wo ihre Mutter eben noch gesessen hatte und schlug auf den Boden. Sie wollte nicht. Sie wollte nicht!!!

Aber wenn es so wahr, wo war nur Mondenkind? Normalerweise war sie hier in der Magnolienblüte, doch der Elfenbeinturm war komplett leer. Vielleicht war es nur ein Traum, dachte sich Régine in der hintersten Ecke ihres Verstandes und stand auf. Eine glitzernde Träne rannte ihre Backe herunter und sie wischte sie weg. Dann formte sich der Glitzer ihrer Mutter zu einem blutroten Diamanten. Der schwebte auch noch auf ihre Stirn und die Krone formte sich. Sie war wunderschön, voller kostbarer Juwelen und aus reinem Elfenbein. Sie umschmeichelte ihr pechschwarzes Haar und glänzte im weißen Licht.

War es vielleicht ihr Schicksal, Kaiserin zu sein? Sie ging die Treppen wieder runter und

machte sich auf die Suche nach ihrem Basti und ihrem Schicksal.